



haus

Farel événements GmbH  
Oberer Quai / Quai du haut 12  
2503 Biel / Bienne

M 076 445 67 78  
info@farelhaus.ch  
www.farelhaus.ch

---

## Allgemeine Vertragsbedingungen (AVB)

### Anhang zur Bestätigung der Raummiete Farel Saal und Sitzungszimmer

#### 1. Abschluss

Der Abschluss des Mietvertrags erfolgt mit der Unterzeichnung beider Parteien.

#### 2. Leistungen

Die aufgeführten Preise sind Bruttopreise. In den Preisen sind die Betriebskosten wie elektrische Energie, Kalt- und Warmwasser inbegriffen. Im Mietpreis des Saals sind die Standardeinrichtung, die Benützung des Foyers, Sous Sols und Künstlergarderobe im Preis inbegriffen. Die Miete beginnt mit der Übergabe / Instruktion und endet mit der Rückgabe des Raumes.

#### 3. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung des Rechnungsbetrages hat innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung, ohne jeden Abzug und in Schweizerfranken zu erfolgen.

#### 4. Übergabe / Instruktion

Die für die Übergabe, Instruktion und Übernahme erforderliche Präsenz einer Person seitens der Farel événements GmbH ist in den Preisen eingeschlossen. Vor und während Anlässen kann auf Wunsch und gegen Bezahlung eine betreuende Person / Techniker vor Ort organisiert werden. Ansonsten ist vor und während Anlässen keine Betreuung zugesichert.

#### 5. Rückgabe der Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten sind gemäss Absprache mit dem Vermieter zurückzugeben. Die Räumlichkeiten werden zusammen mit dem Mieter abgenommen. Der genaue Zeitpunkt für die Rückgabe ist mit dem Vermieter vorgängig zu vereinbaren.

#### 6. Reinigung

Die Endreinigung ist im Mietpreis eingeschlossen. Die Reinigung erfolgt in jedem Fall durch den Vermieter. Der Vermieter ist berechtigt, Reinigungsarbeiten, die über das übliche Mass hinausgehen, so wenn im Raum Essen und Getränke konsumiert werden, dem Mieter zusätzlich zum Mietzins in Rechnung zu stellen.

#### 7. Zusätzliche Aufwände

Zusätzlich verrechnet werden unvorhergesehene Arbeiten wie ein erhöhter administrativer Aufwand bei mehr als einer Offerte und Bestätigung. Zudem die Koordination von Bestellung der Mieter von zusätzlichem Material und Instrumenten und jegliches Entfernen von Dekorationen und Beschriftungen.

#### 8. Parkplätze

Für die Mieter stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Deren Suche und Planung ist Sache des Mieters. Aus- und Einladen via Hintereingang im Saal ist erlaubt.

#### 9. Abfall

Der angefallene Hausmüll muss in Abfallsäcken abgepackt sein. Übermässig viel Abfall wird zusätzlich in Rechnung gestellt. Die Rückgabe von leeren Gebinden nach Gebrauch der mobilen Bar im Saal an die Farel événements GmbH ist Sache des Veranstalters.

#### 10. Mitarbeitende

Den Anordnungen der Mitarbeitenden der Farel événements GmbH und des Gastronomiebetriebes ist Folge zu leisten.



haus

Farel événements GmbH  
Oberer Quai / Quai du haut 12  
2503 Biel / Bienne

M 076 445 67 78  
info@farelhaus.ch  
www.farelhaus.ch

---

### **11. Bewilligungen / Urheberrechte, Quellensteuer**

Der Farel Saal verfügt über eine Gastronomiebewilligung. Daher müssen keine Bewilligungen bei der Gewerbepolizei Biel eingeholt werden. Überzeitbewilligung werden nicht erteilt. Der Mieter hat bei Musikdarbietungen aller Art wie Konzerte, Tanzvorstellungen, Unterhaltungsabende, u.a. die urheberrechtlichen Vorschriften der SUISA einzuhalten. Diesbezügliche Auskünfte können unter [www.suisa.ch](http://www.suisa.ch) eingeholt werden. Ausländische Künstler rechnen die Quellensteuer direkt mit der Steuerverwaltung Biel/Bienne (0848 844 411) ab.

### **12. Schlüssel**

Der Mieter ist dafür verantwortlich, dass die Schlüssel sicher aufbewahrt und nur zweckentsprechend in den bewilligten Zeiten verwendet werden. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Bei Verlust hat der Empfänger für den Ersatz sowie für eine allfällig nötige Änderung der Schliessanlage aufzukommen.

### **13. Sicherheitsvorschriften**

Die Verantwortung für Ordnung und Sicherheit, sowohl in den Räumlichkeiten wie auch auf dem Areal, liegt beim Mieter. Der Mieter ist dafür verantwortlich, dass nicht mehr Personen Einlass gewährt wird, als feuerpolizeilich erlaubt. Verbindlich dafür sind die Kapazitätsangaben des Vermieters (max. 200 Personen). Für Dekorationszwecke darf nur feuerfestes Material verwendet werden. Das Farelhaus ist denkmalgeschützt und ist entsprechend zu behandeln. Es dürfen keine Löcher gebohrt, Nägel eingeschlagen oder Klebestreifen auf das Mauer- und Holzwerk geklebt werden. Fluchtwege und Notausgänge sind jederzeit freizuhalten.

### **14. Rauchverbot**

Das Rauchen ist in allen Räumen verboten. Der Mieter ist für die Einhaltung des Rauchverbots verantwortlich und haftet bei Verstössen, auch von Drittpersonen.

### **15. Emissionen**

Der Mieter stellt sicher, dass nach 22h die Lärmemission ausserhalb der Räumlichkeiten so gering wie möglich gehalten werden und entsprechend Rücksicht auf die Nachbarschaft genommen wird. Bei Musik sind die Fenster und Türen ab 22h zu schliessen. Es ist nach 22h verboten den Haupteingang als Raucherzone oder Aufenthaltsbereich zu verwenden. Der Betrieb im Saal ist um 00h30 einzustellen. Werden diese Auflagen nicht eingehalten und fallen bei der Durchsetzung der Nachtruhe Kosten an (z.B. Einsatz von Polizei oder Sicherheitsdienst) werden sämtliche in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten dem Mieter in Rechnung gestellt.

### **16. Bewerbung der Veranstaltung**

Der Vermieter räumt dem Mieter / Veranstalter das Recht ein, das Logo Farelhaus für die Bewerbung der Veranstaltung unentgeltlich zu verwenden. Der Vermieter unterstützt den Mieter / Veranstalter, indem er auf der Website des Farelhauses die Veranstaltungen publiziert. Der Veranstalter erklärt sich damit einverstanden und räumt hierzu dem Vermieter das Recht ein, die entsprechenden Logos, Marken etc. unentgeltlich zu verwenden.

### **17. Zutritt zum Mietobjekt**

Der Vermieter behält sich für seine Organe jederzeit das Recht des freien Zutritts zu den Mietobjekten vor.

### **18. Informationspflicht**

Der Mieter ist dafür verantwortlich, dass die allgemeinen Geschäftsbedingungen auch Drittpersonen (Musiker, Techniker, Aussteller, Dekorateurs usw.) bekannt gemacht werden.

---

### 19. Rücktritt vom Mietvertrag durch den Vermieter

Muss damit gerechnet werden, dass es bei einer Veranstaltung zu Sach- oder Personenschäden, Krawallen oder ähnlich gravierenden Problemen kommt oder bei Veranstaltungen deren Inhalt mit dem Sinn und Geist des Vermieters nicht vereinbart werden kann (Bsp. extremistische Anlässe), behält sich der Vermieter vor, jederzeit vom Mietvertrag zurückzutreten. Die Mietkosten werden in diesem Fall dem Veranstalter verrechnet. Der Veranstalter hat kein Recht auf Schadenersatz oder anderweitige Entschädigungen.

### 20. Auflösung des Mietvertrags

Wird dieser Mietvertrag nach Unterzeichnung vom Veranstalter aufgelöst, ist eine Bearbeitungsgebühr von CHF 200 zu entrichten. Bei Auflösung innert weniger als 30 Tagen vor der Veranstaltung, werden 50%, bei weniger als 10 Tagen vor der Veranstaltung werden 100% der vereinbarten Miete in Rechnung gestellt.

### 21. Haftung

Der Veranstalter hat auf eigene Kosten alle erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, dass die Mietsache sorgfältig und vertragsgemäss gebraucht wird. So ist er zum Beispiel zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung verpflichtet. Ferner wird dem Veranstalter empfohlen, eine Versicherung zur Deckung der übrigen Risiken abzuschliessen. Der Vermieter lehnt jede Haftung für Schäden ab, die nicht durch die obligatorische Gebäudeversicherung abgedeckt sind oder die nicht unter die Werkigentümerhaftpflicht des Vermieters gemäss Art. 58 OR fällt. Der Veranstalter verpflichtet sich, den Vermieter von sämtlichen Schadenersatzansprüchen freizustellen, welche durch Dritte im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemacht werden. Sollte der Vermieter für Schäden irgendwelcher Art, die durch fehlerhafte oder mangelhafte Erfüllung der vertraglichen Pflichten des Mieters entstehen, haftbar gemacht werden, so steht ihm gegenüber dem Veranstalter das Regressrecht zu. Für mitgebrachte Objekte des Veranstalters und deren Dritten (Lieferanten, Gäste usw.) lehnt der Vermieter jegliche Haftung ab. Der Mieter haftet in jedem Fall für Schäden, die an Räumen, Einrichtungen, Mobiliar und Umschwung entstehen.

### 22. Anerkennung und anwendbares Recht - Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis findet schweizerisches Recht Anwendung. Gerichtsstand für den Vermieter und den Veranstalter ist der Sitz der Farel événements GmbH. Die Farel événements GmbH ist jedoch berechtigt, den Veranstalter auch an dessen Sitz zu belangen. Der Mieter bestätigt mit seiner rechtsgültigen Unterschrift, dass er mit den diesem Vertrag einverstanden ist und die diesem Vertrag integrierten Allgemeinen Bedingungen akzeptiert.

.....  
Ort, Datum

.....  
Jussara Machado Koschahre  
Farel événements GmbH

.....  
Veranstalter\*in



haus

Farel événements GmbH  
Oberer Quai / Quai du haut 12  
2503 Biel / Bienne

M 076 445 67 78  
info@farelhaus.ch  
www.farelhaus.ch

---

## Conditions générales du contrat

### Annexe au contrat de bail salle, salles de séance de la Maison Farel

#### 1. Conclusion

La signature des deux parties scelle le contrat de location.

#### 2. Prestations

Les prix indiqués sont des prix bruts. Les frais d'exploitation tels que l'énergie électrique, l'eau froide et l'eau chaude sont inclus dans les prix. Le prix de location de la salle comprend l'équipement standard, l'utilisation du foyer, des soussols et des vestiaires pour les artistes. La location commence avec la remise / l'instruction et se termine avec la restitution de la salle.

#### 3. Conditions de paiement

Le paiement du montant de la facture doit être effectué en francs suisses, sans aucune déduction, et dans les 30 jours suivant l'envoi de la facture.

#### 4. Instructions / Remise

Pour la transmission des instructions ainsi que pour la remise et la reprise des locaux, la présence d'un représentant de la Farel événement GmbH est garantie. Avant et pendant les manifestations, il est possible, sur demande, de bénéficier des services d'un technicien. Sans demande particulière, aucune prise en charge n'est assurée avant et pendant les manifestations.

#### 5. Restitution des locaux

Les locaux doivent être rendus selon accord préalable. La restitution se fera en présence de l'organisateur. L'heure exacte est à fixer préalablement avec le bailleur.

#### 6. Nettoyage

Le nettoyage final est inclus dans le prix de location. La Farel événements GmbH est autorisée à facturer au locataire, les travaux de nettoyage qui dépassent la mesure habituelle, par exemple lorsque de la nourriture et des boissons sont consommées dans la salle.

#### 7. Charges supplémentaires

Les travaux imprévus sont facturés en sus, notamment les frais administratifs supplémentaires liés à l'établissement de plus d'une offre et d'une confirmation. En outre, la coordination de la commande de matériel et d'instruments supplémentaires par les locataires et tout retrait de décorations et d'inscriptions.

#### 8. Places de stationnement

Aucune place de parking n'est mise à la disposition des locataires. Leur recherche et leur planification incombent au locataire. Le déchargement et le chargement par l'entrée arrière de la salle sont autorisés.

#### 9. Déchets

Les ordures ménagères doivent être placées dans des sacs à ordures spéciaux. Les déchets excessifs sont également facturés. Les contenants vides consignés seront rendus à la Farel événements GmbH par le locataire.

#### 10. Personnel

Il doit être donné suite aux ordres du personnel à la Farel événements GmbH / Bistro Farel de la Maison Farel et de l'entreprise de gastronomie.



haus

Farel événements GmbH  
Oberer Quai / Quai du haut 12  
2503 Biel / Bienne

M 076 445 67 78  
info@farelhaus.ch  
www.farelhaus.ch

---

### **11. Autorisation, droit d'auteur, impôt à la source**

La salle Farel dispose d'une patente de restauration. De ce fait, aucune autorisation ne doit être demandée à la police du commerce de Bienne. Si une autorisation de fermeture tardive est souhaitée pour une manifestation (jusqu'à 3 heures max.), il faut le signaler, afin que le bailleur puisse prendre les dispositions nécessaires. Les autorisations de fermeture tardive sont limitées et ne sont pas assurées. Lors d'événements musicaux en tous genres tels les concerts, productions de danses ou soirées ré- créatives entre autres, le locataire est tenu de respecter les règles sur les droits d'auteurs de la SUISA [www.suisa.ch](http://www.suisa.ch). Les artistes étrangers décomptent l'impôt à la source directement avec l'administration des impôts de la Ville de Bienne (0848 844 411).

### **12. Clés**

Le locataire s'engage à ce que les clés qui lui ont été remises contre signature soient gardées de façon sûre et utilisées uniquement de façon conforme et dans les délais autorisés. Elles ne seront pas transmises à des tiers. En cas de perte, le locataire est responsable de leur remplacement ainsi que d'un éventuel changement de serrure.

### **13. Prescriptions de sécurité**

L'ordre et la sécurité, aussi bien dans les locaux que sur l'aire environnante, est sous la responsabilité du locataire. Celui-ci doit s'assurer qu'il n'entre pas davantage de personnes que celles autorisées par la police du feu. Le bailleur a donc l'obligation de fournir les indications de capacité des locaux (max. 200 personnes). Seule l'utilisation de matériel de décoration résistant au feu est autorisée. La salle Farel est sous protection des monuments et doit être traitée en conséquence. Il n'est pas autorisé de percer des trous, de planter des clous ou de coller des bandes gommées adhésives sur les parties boisées. Les voies de fuite et les sorties de secours doivent être gardées libres en tout temps.

### **14. Interdiction de fumer**

La fumée est interdite dans tous les locaux. Le locataire veille au respect de l'interdiction de fumer et est responsable en cas d'infractions, également s'il s'agit de tierces personnes.

### **15. Nuisances sonores**

Le locataire s'assure qu'après 22 heures les émissions sonores en dehors des locaux sont maintenues aussi faibles que possible eu égard au voisinage. Les fenêtres et les portes doivent être fermées à partir de 22h lorsqu'il y a de la musique. Il est interdit après 22 heures d'utiliser l'entrée principale comme zone fumeurs ou lieu de rencontre. L'animation dans la salle doit cesser à 00h30, sauf en cas d'autorisation de prolongation. Si ces conditions n'étaient pas respectées et engendraient des frais (par exemple intervention de la police ou du service de sécurité) suite à la violation du repos public, tous les frais occasionnés seraient facturés au locataire.

### **16. Annonce de la manifestation**

Le bailleur accorde à l'organisateur le droit d'utiliser gratuitement le logo Maison Farel pour l'annonce de la manifestation. Il soutient l'organisateur par la publication des manifestations sur le site web de la Maison Farel. L'organisateur donne son accord et accorde à cet effet le droit au bailleur d'utiliser gratuitement les logos et marques correspondants.

### **17. Accès à l'objet loué**

Le bailleur se réserve en tout temps le droit de libre accès aux objets de location pour ses organes.

### **18. Devoir d'information**

Le locataire veille à ce que les conditions générales du commerce soient aussi portées à la connaissance de tierces personnes (musiciens, exposants, décorateurs etc.)

---

### 19. Retrait du contrat de location par le bailleur

Lors d'une manifestation, des dommages matériels ou de personnes, des bagarres ou d'autres problèmes aggravants peuvent se produire. Ce risque existe également lors de manifestations dont le contenu est en désaccord avec les valeurs du bailleur (par ex. manifestations extrémistes) ; celui-ci se réserve le droit de résilier le contrat de location en tout temps et sans que des frais s'ensuivent.

### 20. Résiliation du contrat de location

Si ce contrat de location est résilié par le locataire après signature, il sera perçu CHF 200.00 de frais. En cas de résiliation dans un délai de moins de 30 jours avant la manifestation, 50 % du prix de location sera facturé, et dans un délai de moins de 10 jours avant la manifestation, l'intégralité du prix sera facturée. Dans ce cas, les frais de location seront facturés à l'organisateur. Celui-ci n'a pas droit à un dédommagement ou autres indemnités. Celui-ci n'a pas droit à un dédommagement ou autres indemnités.

### 21. Responsabilité

Le locataire s'engage à prendre toutes les dispositions nécessaires pour que l'objet loué soit utilisé soigneusement et conformément au contrat. Ainsi est-il, par exemple, tenu de conclure une assurance responsabilité civile avec couverture suffisante. De plus, il est recommandé à l'organisateur de conclure une assurance pour couvrir les autres risques.

Le bailleur décline toute responsabilité pour des dommages qui ne sont pas couverts par l'assurance immobilière obligatoire ou qui ne tombent pas sous la responsabilité du propriétaire d'un bâtiment selon Art. 58 CO.

Le locataire s'engage à libérer le bailleur de toutes demandes de dédommagements de la part de tiers en rapport avec la manifestation. Si le bailleur devait être rendu responsable de dommages de n'importe quelle nature et résultant d'une application erronée ou imparfaite des devoirs contractuels par l'organisateur, il lui resterait alors le droit de recours contre ce dernier. Le bailleur décline toute responsabilité pour des objets apportés par l'organisateur et ses tiers (livreurs, hôtes etc.) L'organisateur répond dans chaque cas pour des dommages causés aux locaux, installations, mobilier et terrain.

### 22. Approbation et droit applicable - For juridique

Le droit suisse s'applique aux conditions du contrat. Le for juridique pour bailleur et l'organisateur est le siège de la Farel événements GmbH. La Farel événements GmbH est pourtant autorisée à poursuivre l'organisateur également à son siège. Le locataire confirme par sa signature authentique qu'il est d'accord avec ce contrat et accepte les conditions générales qui y sont intégrées.

.....  
Lieu, Date

.....  
Jussara Machado Koschahre  
Farel événements GmbH

.....  
Locataire

---